

Vorlagen für die Generalversammlung des VSE

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins :
gemeinsames Publikationsorgan des Schweizerischen
Elektrotechnischen Vereins (SEV) und des Verbandes
Schweizerischer Elektrizitätswerke (VSE)**

Band (Jahr): **58 (1967)**

Heft 14

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Einladung zur
76. (ordentlichen) Generalversammlung des VSE

Samstag, den 26. August 1967, 16.30 Uhr

im Kino des Palais de Beaulieu in Lausanne

Traktandenliste

1. Wahl zweier Stimmenzähler und des Protokollführers
2. Protokoll der 75. Generalversammlung vom 16. September 1966 in Zug
3. Bericht des Vorstandes und der Einkaufsabteilung über das Geschäftsjahr 1966
4. Verbandsrechnung über das Geschäftsjahr 1966; Rechnung der Einkaufsabteilung über das Geschäftsjahr 1966; Bericht der Rechnungsrevisoren
5. Jahresbeiträge der Mitglieder für 1968 (Art. 7 der Statuten)
6. Voranschlag des VSE für das Jahr 1968; Voranschlag der Einkaufsabteilung für das Jahr 1968
7. Statutarische Wahlen:
 - a) Wahl von 4 Mitgliedern des Vorstandes
 - b) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten
8. Ort der nächsten Generalversammlung
9. Verschiedenes; Anträge von Mitgliedern (Art. 11 der Statuten)

Für den Vorstand des VSE

Der Präsident:
sig. A. Rosenthaler

Der Sekretär:
sig. Ch. Morel

Bemerkung betreffend Ausübung des Stimmrechtes: Nach Art. 10 der Statuten hat jede Unternehmung einen Vertreter zu bezeichnen, dem sie das Stimmrecht übertragen hat und der allein an den Abstimmungen teilnehmen darf. Die übrigen anwesenden Vertreter der gleichen Unternehmung sind gebeten, sich der Stimmabgabe zu enthalten.

Anträge des Vorstandes VSE an die Generalversammlung vom 26. August 1967 in Lausanne

Zu Trakt. 2: Protokoll der 75. Generalversammlung vom 16. September 1966 in Zug

Das Protokoll (Bull. SEV, Seiten des VSE, 1966, Nr. 20, S. 242) wird genehmigt.

Zu Trakt. 3: Bericht des Vorstandes und der Einkaufsabteilung über das Geschäftsjahr 1966

Der Bericht des Vorstandes (Bull. SEV, Seiten des VSE, 1967, Nr. 15) und derjenige der Einkaufsabteilung (S. 654 [168])¹⁾ werden genehmigt.

Zu Trakt. 4: Verbandsrechnung über das Geschäftsjahr 1966; Rechnung der Einkaufsabteilung über das Geschäftsjahr 1966; Bericht der Rechnungsrevisoren

a) Die Rechnung des Verbandes über das Geschäftsjahr 1966 (S. 654 [168]) und die Bilanz auf 31. Dezember 1966 (S. 654 [168]) werden unter Entlastung des Vorstandes genehmigt. Der Mehrbetrag der Einnahmen von Fr. 1986.88 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

b) Die Rechnung der Einkaufsabteilung über das Geschäftsjahr 1966 (S. 655 [169]) und die Bilanz auf 31. Dezember 1966 (S. 655 [169]) werden unter Entlastung des Vorstandes genehmigt. Der Mehrbetrag der Einnahmen von Fr. 1085.91 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Zu Trakt. 5: Jahresbeiträge der Mitglieder für 1968 (Art. 7 der Statuten)

In Anwendung von Art. 7 der Statuten werden die Mitgliederbeiträge für 1968 wie folgt festgesetzt:

Der Beitrag setzt sich aus zwei Teilbeiträgen A und B zusammen, von denen der eine A nach dem investierten Kapital, der andere B nach dem im letzten Geschäftsjahr erzielten Energieumsatz berechnet wird, und zwar gemäss Schlüssel nach Tabelle I.

Partnerwerke werden für die Festsetzung des Teilbeitrages B (nach dem Energieumsatz) in die nächst tiefere Stufe eingereiht, als ihrem Jahresenergieumsatz entspricht. Partnerwerke, an denen

¹⁾ Die in Klammern gesetzten Seitenangaben beziehen sich auf diese Nummer des Bull. SEV.

Tabelle II

Totaler Jahresbeitrag (Teilbeiträge A+B) Fr.	Beitragsstufe (= Stimmzahl)
bis 100.—	1
101.—... 175.—	2
176.—... 275.—	3
276.—... 475.—	4
476.—... 825.—	5
826.—... 1 075.—	6
1 076.—... 2 450.—	7
2 451.—... 4 100.—	8
4 101.—... 7 000.—	9
7 001.—...12 000.—	10

neben einem einzigen VSE-Mitglied noch Kantone und Gemeinden zufolge Auflage der Verleihungsbehörde beteiligt sind, zahlen von dem so berechneten Beitrag 30 %.

Die Beitragsstufen, die für die Stimmzahl an der Generalversammlung massgebend sind, berechnen sich nach Tabelle II.

Zu Trakt. 6: Voranschlag des VSE für das Jahr 1968: Voranschlag der Einkaufsabteilung für das Jahr 1968

a) Der Voranschlag des VSE für 1968 (S. 654 [168]) wird genehmigt.

b) der Voranschlag der EA für 1968 (S. 655 [169]) wird genehmigt.

Zu Trakt. 7: Stututarische Wahlen

a) Wahl von 4 Vorstandsmitgliedern

Die zweite Amtsdauer der Herren Hochreitiner, Generali, Jud und Manfrini läuft an der Generalversammlung ab. Die Herren sind wiederwählbar und bereit, eine Wiederwahl anzunehmen. Der Vorstand schlägt vor, sie für eine dritte Amtsdauer zu bestätigen.

b) Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten

Der Vorstand schlägt vor, die Herren W. Pfähler und A. Roussey als Revisoren und die Herren R. Dubochet und F. Kradolfer als Suppleanten für ein weiteres Jahr zu bestätigen.

Schlüssel zur Berechnung der Jahresbeiträge

Tabelle I

Investiertes Kapital Fr.	Teilbeitrag A Fr.	Jahresenergieumsatz 10 ⁶ kWh	Teilbeitrag B Fr.
bis 100 000.—	50.—	bis 1	50.—
100 000.—... 200 000.—	75.—	1... 2	75.—
200 000.—... 500 000.—	125.—	2... 5	125.—
500 000.—... 1 000 000.—	200.—	5... 10	200.—
1 000 000.—... 2 000 000.—	325.—	10... 20	325.—
2 000 000.—... 5 000 000.—	500.—	20... 50	500.—
5 000 000.—... 10 000 000.—	750.—	50... 100	750.—
10 000 000.—... 20 000 000.—	1100.—	100... 200	1100.—
20 000 000.—... 50 000 000.—	1700.—	200... 500	1700.—
50 000 000.—...100 000 000.—	2700.—	500...1000	2700.—
100 000 000.—...200 000 000.—	4000.—	1000...2000	4000.—
über 200 000 000.—	6000.—	über 2000	6000.—

Betriebsrechnung des VSE über das Jahr 1966 und Voranschlag 1968

	Konto Nr.	Rechnung		Voranschlag		
		1965 Fr.	1966 Fr.	1966 Fr.	1967 Fr.	1968 Fr.
Einnahmen						
Saldovortrag	221	4 928.40	2 728.62			
Mitgliederbeiträge	300	621 710.—	643 790.—	615 000.—	630 000.—	650 000.—
Beiträge der Einkaufsabteilung für Aufklärung, Geschäfts- und Rechnungsführung	301	20 000.—	20 000.—	50 000.—	50 000.—	50 000.—
Zinsen und Kursgewinne	31	30 000.—	35 000.—	30 000.—	30 000.—	30 000.—
Verschiedene Einnahmen	30/39	30 302.92	29 756.83	25 000.—	25 000.—	25 000.—
		25 605.—	25 535.90			
		732 546.32	756 811.35	720 000.—	735 000.—	755 000.—
Ausgaben						
Kosten des Sekretariates	40/4	418 413.44	457 826.02	440 000.—	465 000.—	475 000.—
Kosten Vorstand und Kommissionen	44	30 677.—	39 401.90	35 000.—	35 000.—	40 000.—
Kosten Jubilaren, General- und Diskussionsver- sammlung	44	26 115.15	29 698.45	30 000.—	30 000.—	30 000.—
Kosten für Aufklärungsarbeiten	45	57 445.55	77 709.25	60 000.—	60 000.—	60 000.—
Mitgliederbeiträge an andere Vereinigungen	460	57 466.50	58 265.10	50 000.—	50 000.—	60 000.—
Andere Beiträge	461	81 712.50	81 571.90	70 000.—	75 000.—	80 000.—
Steuern	47					
Übrige Ausgaben	48	5 536.25	7 687.20	15 000.—	10 000.—	10 000.—
Rechnung Publikationswesen	50/60	256.76	668.20	—.—	—.—	—.—
Rechnung Kurswesen	70/80	7 194.55	1 996.45	10 000.—	10 000.—	—.—
Zuweisung an die Rückstellungen: für die Verbesserung der Personalversicherung	49	15 000.—	—.—	10 000.—	—.—	—.—
für Kongresse, Ausstellungen usw.	49	15 000.—	—.—	—.—	—.—	—.—
Abschreibung auf Wertschriften	900	15 000.—	—.—	—.—	—.—	—.—
Vortrag auf neue Rechnung		2 728.62	1 986.88			
		732 546.32	756 811.35	720 000.—	735 000.—	755 000.—

Bilanz des VSE auf den 31. Dezember 1966 und Vorjahr

	Kto. Nr.	1966 Fr.	1965 Fr.
Aktiven			
Kasse, Postcheck, Bank	100/2	78 981.38	105 494.95
Debitoren	103/5	16 496.87	35 809.03
Wertschriften	104	728 885.50	758 885.50
Transitorische Aktiven	109	400.—	290.25
Einrichtung, Mobiliar, Maschinen, Bibliothek	110	1.—	1.—
		824 764.75	900 480.73
Passiven			
Kreditoren	200/5	294 148.62	89 122.06
Transitorische Passiven	209	15 128.80	47 690.10
Rückstellungen und Reserven	21	185 006.25	228 606.25
Kapital	220	325 000.—	325 000.—
Delkredere-Konto	222	3 494.20	3 576.60
Landesausstellung Beiträge	302	—.—	203 757.10
Vortrag auf neue Rechnung	221	1 986.88	2 728.62
		824 764.75	900 480.73
In der Bilanz nicht enthalten			
Kauttionen von Herstellern besonderer Anlagen	230	116 000.—	110 000.—

Jahresbericht der Einkaufsabteilung des VSE über das Jahr 1966

In der Schweiz dauerte die Hochkonjunktur im Jahre 1966 weiterhin an, was sich auch in den Umsatzzahlen der EA zeigte. Die Konsumgüter-Nachfrage war noch hoch; ihre Zunahme hat sich immerhin etwas verlangsamt. Der Wohnungsbau zeigte sinkende Tendenz, was sich mengenmässig auf dem Sektor Installationsmaterial auswirkte. Die weiterhin andauernde Verkabelung der Verteilnetze beeinflusste den Bedarf an Freileitungsisolatoren. Der Umsatz an Transformatorenöl ist angestiegen, jener auf dem Apparatemarkt zufriedenstellend. Im Kühlschrankgeschäft ist eine merkliche Sättigung festzustellen, was sich auch auf die Preise

auswirkte. Bemerkenswert ist die steigende Nachfrage nach privaten Tiefgefrierapparaten, was in der Erweiterung der Lieferungsabkommen in vermehrtem Mass zum Ausdruck kommt. Damit sinkt das Bedürfnis zur Neueinrichtung von Gemeinschafts-Kühlanlagen immer mehr.

Eine ähnliche Tendenz ist bei den Geschirrwaschmaschinen festzustellen. Durch die steigenden Komfortansprüche und das vermehrte Angebot halten sie zusehends vermehrt Einzug in Neuwohnungen. Mit dem Abschluss neuer Lieferungsabkommen konnten verschiedene qualitativ hochstehende Fabrikate gefördert werden.

Betriebsrechnung der Einkaufsabteilung über das Geschäftsjahr 1966 und Voranschlag 1968

	Konto Nr.	Rechnung		Voranschlag		
		1965 Fr.	1966 Fr.	1966 Fr.	1967 Fr.	1968 Fr.
Einnahmen						
Saldo	73	2 874.29	5 223.45	—	—	—
Einnahmen aus Verkauf und Vermittlung	4000-411	144 947.60	152 335.50	130 000	110 000	120 000
Zinsen und Verschiedenes	500	13 494.97	13 680.01	13 000	13 000	13 000
		161 316.86	171 238.96	143 000	123 000	133 000
Ausgaben						
Entschädigung an VSE für Aufklärung, Geschäfts- u. Rechnungsführung	620	50 000.—	55 000.—	50 000	50 000	50 000
Steuern	650	4 468.50	3 017.90	3 500	4 500	4 500
Diverse Unkosten u. Unvorhergesehenes, Rückstellungen	600-649	96 279.91	108 485.15	89 500	68 500	78 500
Abschreibung auf Wertschriften	73	5 345.—	3 650.—	—	—	—
Saldovortrag		5 223.45	1 085.91	—	—	—
		161 316.86	171 238.96	143 000	123 000	133 000

Ein neues Lieferungsabkommen konnte für den Bezug von technischen Leuchten abgeschlossen werden, und bei bestehenden Abkommen für Haushaltapparate, Fluoreszenz- und Entladungslampen wurden Verbesserungen und Vereinfachungen in der Abrechnung erreicht. Den Mitgliedern wird empfohlen, die Einhaltung der Lieferungs- und Preisvereinbarungen durch die Vertragslieferanten zu kontrollieren und auch auf die Jahresumsatzzahlen zu achten, die allfällig zu einer Verbesserung des Umsatzes führen könnten.

Aus den steigenden Umsatzzahlen der Vertragslieferanten stellt die Einkaufsabteilung mit Freude fest, dass ihre Bemühungen von Erfolg begleitet sind.

Im Laufe des Jahres hat sich gezeigt, dass die Pilotuntersuchung der EVD-Studienkommission über elektrische Haushaltapparate sehr umstritten ist. Das von der Forschungsstelle der Handelshochschule St. Gallen im Auftrage des Schweizerischen Gewerbeverbandes erstellte Gutachten wirft dem Bericht Inobjektivität vor. Es wird auch festgestellt, dass in der Schweiz eine Preisbindung zweiter Hand für Haushaltgeräte nicht existiert, so dass die Konkurrenz spielen könne.

Der Verkauf von Altmaterial und gebrauchten Apparaten, der mit der ca. alle 3 Monate erscheinenden Liste gefördert wird, hat sich weiterhin gut entwickelt. Auch Nicht-Mitglieder zeigen dafür Interesse. Die im Vorjahr durchgeführte Werbeaktion für den Fachhandel wurde auf vielseitigen Wunsch wiederholt, wobei eine weitere Auflage von über 1,2 Millionen Papierservietten gratis an die Mitglieder abge-

geben worden ist. Durch gesteigerte Werbetätigkeit sollen die Mitglieder im Verkauf tatkräftig unterstützt werden.

Die Regionaltagungen über Einkaufsfragen haben sich wieder als sehr nützlich erwiesen und waren gut besucht. Als Tagungsorte gewählt wurden Lausanne, mit Besichtigung des thermischen Kraftwerkes Chavalon, Rapperswil, mit Besichtigung der Apparate- und Waschmaschinenfabrik Ad. Schult Hess in Wolfhausen, Zürich, mit Besichtigung des Novelectric-Lichtzentrums in Buchs ZH, Liestal, mit Besichtigung der Schweizerischen Isolawerke in Breitenbach und Zürich, speziell für die grossen Stadt- und Überlandwerke, mit anschließender Demonstration des neuen Stangentransportanhängers und des Fahrzeugparkes des Elektrizitätswerkes der Stadt Zürich. Die Diskussionen waren jeweils sehr aufschlussreich und ergaben manche neue Anregungen.

Um sich etwas zu entlasten, ist Anfang 1966 Herr Direktor Schaad, Interlaken, als Präsident und als Mitglied des Ausschusses zurückgetreten. Er hatte diesem seit 1943 angehört und ihn seit 1953 mit Umsicht und grossem Erfolg präsiert. Herr Direktor Rosenthaler, Präsident des VSE, hat seine Verdienste um die Einkaufsabteilung besonders gewürdigt und ihm den Dank des Verbandes ausgesprochen.

Der Ausschuss der Einkaufsabteilung, dem die Herren Dir. Jud, Bern, als neuer Präsident, Dir. Müller, Buchs-Aarau, Dir. Sommerer, Münchenstein, und Abteilungschef M. Kalbfuss, Clarens, angehören, hielt im Berichtsjahr mehrere Sitzungen ab, die vorwiegend bestehenden und neuen Verträgen und Lieferungsabkommen gewidmet waren.

Bilanz der Einkaufsabteilung per 31. Dezember 1966 und Vorjahr

	Kto. Nr.	1966	1965
Aktiven			
Wertschriften	105	307 050.—	310 700.—
Bankguthaben	102	41 379.40	39 399.20
Postcheckguthaben	101	15 667.23	34 944.28
Kassa	100	—	—
Transitorische Aktiven	109	3 313.30	—
Debitoren	103/4	187 959.28	104 888.22
		555 369.21	489 931.70
Passiven			
Betriebsausgleichfonds	210	150 000.—	150 000.—
Rückstellung	211	190 000.—	180 000.—
Delkredere-Konto	212	1 512.90	1 512.90
Kreditoren	201	207 933.60	153 195.35
Transitorische Passiven	219	4 836.—	—
Saldovortrag		1 085.91	5 223.45
		555 369.21	489 931.70

Wirtschaftliche Mitteilungen

Erzeugung und Abgabe elektrischer Energie durch die schweizerischen Elektrizitätswerke der Allgemeinversorgung

Mitgeteilt vom Eidgenössischen Amt für Energiewirtschaft und vom Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke

Die Statistik umfasst die Erzeugung der Elektrizitätswerke für Stromabgabe an Dritte. Nicht inbegriffen ist also die Erzeugung der bahn- und industrieeigenen Kraftwerke für den eigenen Bedarf.

Monat	Energieerzeugung und Bezug											Speicherung				Energieausfuhr	
	Hydraulische Erzeugung		Thermische Erzeugung		Bezug aus Bahn- und Industrie-Kraftwerken		Energie-einfuhr		Total Erzeugung und Bezug		Veränderung gegen Vorjahr	Energieinhalt der Speicher am Monatsende		Änderung im Berichtsmonat - Entnahme + Auffüllung			
	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67		1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67
in Millionen kWh											%	in Millionen kWh					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Oktober	1910	1863	14	10	47	67	152	172	2123	2112	- 0,5	5300	5901	- 386	- 109	413	366
November	1504	1767	75	62	42	64	401	254	2022	2147	+ 6,2	4735	5245	- 565	- 656	218	265
Dezember	1658	1782	15	152	57	80	356	256	2086	2270	+ 8,8	4145	4491	- 590	- 754	250	308
Januar	1770	1886	39	124	61	74	278	262	2148	2346	+ 9,2	3251	3511	- 894	- 980	293	370
Februar	1583	1818	49	77	63	76	184	216	1879	2187	+16,4	2608	2503	- 643	-1008	251	406
März	1945	1945	16	58	54	92	156	101	2171	2196	+ 1,2	1624	1735	- 984	- 768	338	346
April	1807	2149	3	2	46	83	63	56	1919	2290	+19,3	1201	898	- 423	- 837	304	507
Mai	2229		1		76		37		2343			1867		+ 666		662	
Juni	2387		1		83		43		2514			3601		+1743		742	
Juli	2507		1		86		21		2615			4876		+1275		881	
August	2434		1		92		39		2566			5693		+ 817		806	
September	1967		1		57		72		2097			6010 ⁴⁾		+ 317		375	
Jahr	23701		216		764		1802		26483							5533	
Okt. ... März . . .	10370	11061	208	483	324	453	1527	1261	12429	13258	+ 6,7			-4062	-4275	1763	2061

Monat	Verteilung der Inlandabgabe											Inlandabgabe inklusive Verluste						
	Haushalt, Gewerbe und Landwirtschaft		Allgemeine Industrie		Elektrochemie, -metallurgie und -thermie		Elektrokessel ¹⁾		Bahnen		Verlust und Verbrauch der Speicherpumpen ²⁾		ohne Elektrokessel und Speicherpump.		Veränderung gegen Vorjahr ³⁾ %	mit Elektrokessel und Speicherpump.		
	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67				
in Millionen kWh																		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
Oktober	838	863	343	349	237	242	4	3	100	93	188	196	1696	1720	+ 1,4	1710	1746	
November	884	924	352	366	274	289	2	3	108	108	184	192	1798	1877	+ 4,4	1804	1882	
Dezember	924	956	337	364	270	295	2	5	114	139	189	203	1828	1954	+ 6,9	1836	1962	
Januar	956	972	335	384	266	298	3	6	109	122	186	194	1849	1967	+ 6,4	1855	1976	
Februar	806	861	308	347	251	282	4	5	96	103	163	183	1622	1773	+ 9,3	1628	1781	
März	891	895	344	362	297	294	8	7	110	106	183	186	1820	1839	+ 1,0	1833	1850	
April	771	834	303	360	278	312	9	8	84	98	170	171	1595	1772	+11,1	1615	1783	
Mai	770		311		235		24		85		256	(11) 256	1580			1681		
Juni	749		319		235		35		90		344	344	1583			1772		
Juli	742		302		232		43		93		322	322	1558			1734		
August	773		307		232		46		106		296	296	1607			1760		
September	795		328		272		16		82		229	229	1651			1722		
Jahr	9899		3889		3079		196		1177		2710	(567) 2710	20187			20950		
Okt. ... März . . .	5299	5471	2019	2157	1595	1715	23	29	637	671	1093	(30) 1093	1154	10613	11130	+ 4,9	10666	11197

¹⁾ Mit einer Anschlussleistung von 250 kW und mehr und mit brennstoffgefeuerter Ersatzanlage.

²⁾ Die in Klammern gesetzten Zahlen geben den Verbrauch für den Antrieb von Speicherpumpen an.

³⁾ Kolonne 15 gegenüber Kolonne 14.

⁴⁾ Speichervermögen Ende September 1966: 6140 Millionen kWh.

Gesamte Erzeugung und Verwendung elektrischer Energie in der Schweiz

Mitgeteilt vom Eidgenössischen Amt für Energiewirtschaft

Die nachstehenden Angaben beziehen sich sowohl auf die Erzeugung der Elektrizitätswerke der Allgemeinversorgung wie der bahn- und industrieigenen Kraftwerke.

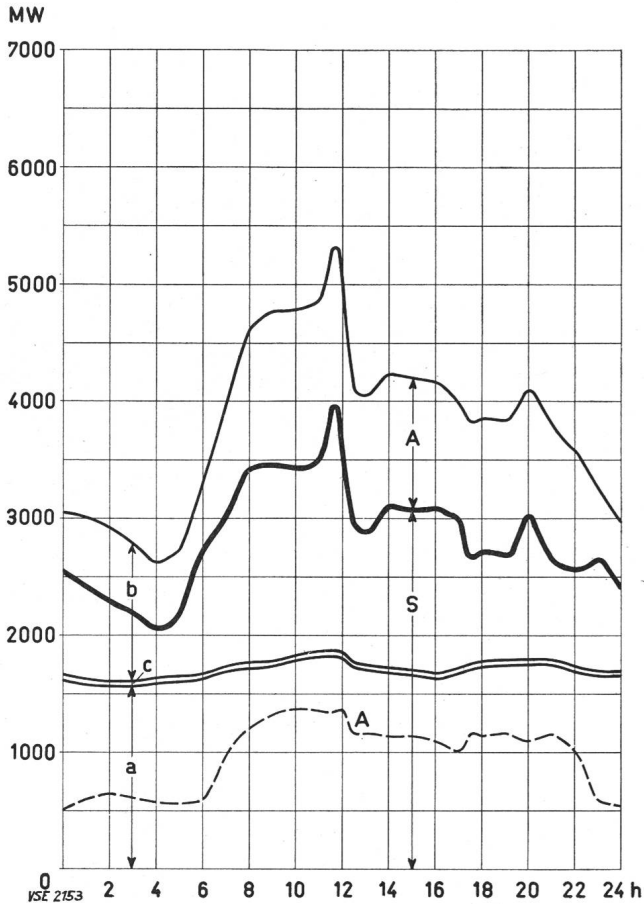
Monat	Energieerzeugung und Einfuhr										Speicherung				Energieausfuhr		Gesamter Landesverbrauch	
	Hydraulische Erzeugung		Thermische Erzeugung		Energieeinfuhr		Total Erzeugung und Einfuhr		Veränderung gegen Vorjahr	Energieinhalt der Speicher am Monatsende		Änderung im Berichtsmonat — Entnahme + Auffüllung						
	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67		
	in Millionen kWh										%		in Millionen kWh					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
Oktober	2229	2185	42	41	152	172	2423	2398	- 1,0	5683	6291	- 404	- 115	466	417	1957	1981	
November	1708	1986	104	98	401	254	2213	2338	+ 5,6	5079	5600	- 604	- 691	237	284	1976	2054	
Dezember	1870	1989	44	185	356	256	2270	2430	+ 7,0	4432	4792	- 647	- 808	270	328	2000	2102	
Januar	1974	2073	71	158	278	262	2323	2493	+ 7,3	3462	3751	- 970	-1041	311	392	2012	2101	
Februar	1775	1997	75	107	184	216	2034	2320	+14,1	2757	2677	- 705	-1074	276	428	1758	1892	
März	2153	2170	42	88	157	101	2352	2359	+ 0,3	1700	1855	-1057	- 822	367	376	1985	1983	
April	2060	2408	29	31	63	56	2152	2495	+15,9	1252	947	- 448	- 908	351	582	1801	1913	
Mai	2654		23		38		2715			1979		+ 727		754		1961		
Juni	2840		23		43		2906			3869		+1890		849		2057		
Juli	2964		22		21		3007			5247		+1378		990		2017		
August	2878		20		39		2937			6088		+ 841		908		2029		
September	2339		23		72		2434			6406 ¹⁾		+ 318		462		1972		
Jahr	27444		518		1804		29766							6241		23525		
Okt. ... März . . .	11709	12400	378	677	1528	1261	13615	14338	+ 5,3			-4387	-4551	1927	2225	11688	12113	

Monat	Verteilung des gesamten Landesverbrauches														Landesverbrauch ohne Elektrokessel und Speicherpumpen		Veränderung gegen Vorjahr
	Haushalt, Gewerbe und Landwirtschaft		Allgemeine Industrie		Elektrochemie, -metallurgie und -thermie		Elektrokessel ¹⁾		Bahnen		Verluste		Verbrauch der Speicherpumpen				
	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	1965/66	1966/67	
	in Millionen kWh														%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Oktober	856	880	390	395	355	345	6	5	141	140	198	193	11	23	1940	1953	+ 0,7
November	903	941	399	418	324	329	3	4	142	148	200	211	5	3	1968	2047	+ 4,0
Dezember	943	974	386	415	303	319	3	6	155	162	203	222	7	4	1990	2092	+ 5,1
Januar	976	992	382	421	286	308	4	6	155	157	206	213	3	4	2005	2091	+ 4,3
Februar	823	878	353	381	264	285	5	6	131	138	179	200	3	4	1750	1882	+ 7,5
März	910	915	393	398	320	306	10	7	148	149	198	203	6	5	1969	1971	+ 0,1
April	786	850	352	397	329	325	10	9	132	138	180	190	12	4	1779	1900	+ 6,8
Mai	784		359		371		34		132		203		78		1849		
Juni	762		366		372		48		136		215		158		1851		
Juli	759		346		367		53		143		214		135		1829		
August	790		351		367		56		142		215		108		1865		
September	810		374		376		20		140		196		56		1896		
Jahr	10102		4451		4034		252		1697		2407		582		22691		
Okt. ... März . . .	5411	5580	2303	2428	1852	1892	31	34	872	894	1184	1242	35	43	11622	12036	+ 3,6

¹⁾ Mit einer Anschlussleistung von 250 kW und mehr und mit brennstoffgefeuerter Ersatzanlage.

²⁾ Speichervermögen Ende September 1966: 6720 Millionen kWh.

Gesamte Erzeugung und Verwendung elektrischer Energie in der Schweiz



1. Verfügbare Leistung, Mittwoch, den 19. April 1967

	MW
Laufwerke auf Grund der Zuflüsse, Tagesmittel	1690
Saisonspeicherwerke, 95% der Ausbauleistung	5830
Thermische Werke, installierte Leistung	520
Einfuhrüberschuss zur Zeit der Höchstleistung	—
Total verfügbar	8040

2. Aufgetretene Höchstleistungen, Mittwoch, den 19. April 1967

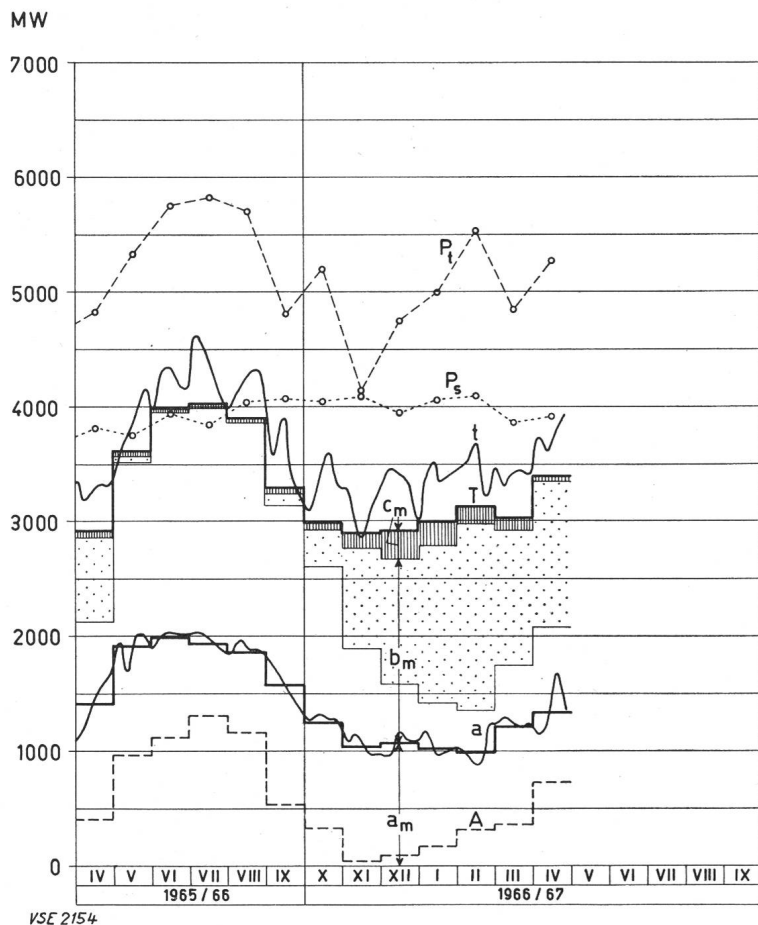
Gesamtverbrauch	5270
Landesverbrauch	3920
Ausfuhrüberschuss	1370

3. Belastungsdiagramm, Mittwoch, den 19. April 1967 (siehe nebenstehende Figur)

- a Laufwerke (inkl. Werke mit Tages- und Wochenspeicher)
- b Saisonspeicherwerke
- c Thermische Werke
- d Einfuhrüberschuss (keiner)
- S + A Gesamtbelastung
- S Landesverbrauch
- A Ausfuhrüberschuss

4. Energieerzeugung und -verwendung

	Mittwoch 19. April	Samstag 22. April	Sonntag 23. April
	GWh (Millionen kWh)		
Laufwerke	40,4	38,0	34,9
Saisonspeicherwerke	50,1	38,7	21,8
Thermische Werke	1,1	0,7	0,6
Einfuhrüberschuss	—	—	—
Gesamtabgabe	91,6	77,4	57,3
Landesverbrauch	68,2	58,6	47,4
Ausfuhrüberschuss	23,4	18,8	9,9



GWh

1. Erzeugung an Mittwochen

- a Laufwerke
- t Gesamterzeugung und Einfuhrüberschuss

2. Mittlere tägliche Erzeugung in den einzelnen Monaten

- am Laufwerke
- bm Speicherwerke, wovon punktiertes Teil aus Saisonspeicherwasser
- cm Thermische Erzeugung
- dm Einfuhrüberschuss (keiner)

3. Mittlerer täglicher Verbrauch in den einzelnen Monaten

- T Gesamtverbrauch
- A Ausfuhrüberschuss
- T-A Landesverbrauch

4. Höchstleistungen am dritten Mittwoch jedes Monats

- Ps Landesverbrauch
- Pt Gesamtbelastung

Redaktion der «Seiten des VSE»: Sekretariat des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke, Bahnhofplatz 3, Zürich 1; Postadresse: Postfach 8023 Zürich; Telefon (051) 27 51 91; Postcheckkonto 80-4355; Telegrammadresse: Electrunion Zürich.

Redaktor: Ch. Morel, Ingenieur.

Sonderabdrucke dieser Seiten können beim Sekretariat des VSE einzeln und im Abonnement bezogen werden.